

3.Herren: TuS SW Wehe 2 - HSG Porta 3 31:23 (18:12)

Geschrieben von: André Donnecker
Freitag, den 20. April 2012 um 16:28 Uhr

Keine Punkte bei weitester Auswärtsfahrt

Vergangenen Sonntagabend begrüßte uns die Zweitvertretung des TuS Wehe.

Ausgangslage:

Wehe stand mit ausgeglichenem Punkteverhältnis solide im Tabellenmittelfeld, wobei wir noch um so manche Punkte kämpfen müssen um nicht erst am letzten Spieltag den Klassenerhalt zu sichern. Das Hinspiel endete glücklich für uns mit 26:26.

Zum Spiel:

Mit einer doch recht ordentlichen Truppe reisten wir nach Rahden. Wir hatten jedoch in der Deckung das Handicap, dass wir unseren General Ralli nicht so einsetzen konnten wie wir es eigentlich gewohnt sind. Von einer Grippe geschwächt und mit Fußverletzung kam er nur auf wenig Einsatzzeit.

Die Abwehr stand daher nicht wie gewohnt, sondern es taten sich immer wieder große Lücken auf. Die Hausherren nutzten das natürlich aus und konnten sich innerhalb von 15 Minuten über 6:5 auf 10:6, 14:9 und 17:10 ein gewisses Torepolster erarbeiten.

Im Vergleich spielten wir daher längere Angriffe als die „Schwarz-Weißen“, was uns mitunter die Kräfte raubte. Wir kassierten daher auch den einen oder anderen Konter. Hinzu kam Mitte der ersten Hälfte die Verletzung von Frank (Pferdekuss am rechten Oberschenkel), der für den Rest des Spiels passen musste. So stand es schließlich zur Pause 18:12.

Vorne versuchten wir über Homer die Bälle zu verteilen, aber insgesamt zeigten wir zu wenig Bewegung ohne Ball. Gerade das wäre immens wichtig gewesen, weil uns der TuS mit einer

3.Herren: TuS SW Wehe 2 - HSG Porta 3 31:23 (18:12)

Geschrieben von: André Donnecker
Freitag, den 20. April 2012 um 16:28 Uhr

5-1 und 3-2-1 – Abwehr viel Freiraum anbot.

Der Beginn der zweiten Halbzeit verlief sehr torarm. Bis zur 44. Minute fielen nur sieben Tore. Die Abwehr festigte sich und wir kamen nochmal auf vier Tore ran.

Allerdings wurde anschließend im Rückraum der Gastgeber gewechselt. Einen „Best-of-Spielzug“ zeigten die Weher sicherlich zehn Mal im ganze Spiel und kamen dadurch -bis auf eine Ausnahme- zum Torerfolg. Rückraumwechsel, Außenwechsel, Pass, Kreis-Sperre, Rückpass, Tor. Den Spielzug konnte man spätestens beim zweiten Mal schon ansatzweise von der Bank erahnen, als nur der zweite Pass gespielt wurde und der Kreisläufer sehr früh die Sperre stellte. Da waren wir nicht clever genug.

Insgesamt spielte Wehe das Ding ohne Gefahr bis zum 31:23 runter.

Leider trafen wir hauptsächlich wieder „nur“ über unseren Rückraum, wobei Wehe mit insgesamt sechs Spielern drei oder mehr Tore erzielte.

Durch zwei verworfene Marken und fünf Konter-Gegentore macht sich außerdem die Tordifferenz bemerkbar.

Im nächsten Spiel haben wir Holzhausen in eigener Halle vor der Brust. Mal sehen was da geht. Vielleicht schaffen wir aus den letzten 4 Spielen 4 Punkte + x, denn die werden für den Klassenerhalt sicher benötigt.

Hier der „Spielfilm“:

3.Herren: TuS SW Wehe 2 - HSG Porta 3 31:23 (18:12)

Geschrieben von: André Donnecker
Freitag, den 20. April 2012 um 16:28 Uhr

1:0, 5:5 (10.min), 10:6, 12:9 (22.min), 17:10, 18:12

19:12, 19:15 (37.min), 23:16, 27:20 (54.min), 29:22, 31:23

HSG Porta III in diesem Spiel wie folgt:

Jens Dreischmeier, Jörg Brendes, Detlef Delius, Frank Temme, Martin Zintz, Ralf Pauser 1,
Lars Dressler 1, Jens Utermerk 2, Lars Grieger 4, Torsten Schween 4, Martin Bohnsack 5/2,
Michael Utermark 6

Zeitnehmer: Maik Grube

Trainer: André Donnecker

BOND